



INFORMATION

der Gemeinde Krenglbach

Homepage: www.krenglbach.at

Juni 2013

Sicherheit in unseren Gemeinden

Über Initiative des Bundesministeriums für Inneres und des Österreichischen Gemeindebundes soll das subjektive Sicherheitsempfinden der Menschen erhöht werden und dazu der

Kontakt der Bürgerinnen und Bürger zur örtlichen Polizeidienststelle

verbessert werden. Zu diesem Zweck findet eine

Informationsveranstaltung

➔ **am Donnerstag, 20. Juni 2013**
um 19:00 Uhr
im Vereinshaus Krenglbach (Ortsplatz)

statt.

Programmablauf:

- Darstellung der Organisation Bundespolizei
- Information zur Sicherheitslage im Bereich der Gemeinden
- Polizeiliche Maßnahmen aufgrund der aktuellen Sicherheitslage
- Darstellung der regionalen, überregionalen und speziellen Maßnahmen der Bundespolizei zur Erhaltung und Erhöhung der Sicherheit
- Möglichkeit für Diskussion und Fragen

Bezirkspolizeikommandant Robert Hasenauer wird an dieser Informationsveranstaltung teilnehmen und einen interessanten Vortrag zum Thema „Sicherheit in unseren Gemeinden“ halten.

Zu dieser Veranstaltung sind die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Krenglbach, Buchkirchen und Pichl b.Wels herzlich eingeladen.



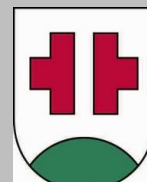
Polizeiinspektion Krenglbach, Krenglbacher Straße 7
4631 Krenglbach, Tel. 059133/4182 - Notruf 133



Gemeinde
Krenglbach



Marktgemeinde
Buchkirchen



Gemeinde
Pichl b. Wels

Wohnungsausschreibung

Über Mitteilung der **LAWOG** - Gemeinnützige Landeswohnungsgenossenschaft für Oberösterreich wird in der Wohnanlage **Pilgrimweg 3** die Wohnung **Nr. 7** (Wohnung von Simone Kürner-Stockhammer) ab 1. August 2013 für eine Wohnungsnachbelegung frei.

Es gelangt daher nachstehend angeführte Wohnung für eine Nachbelegung zur Ausschreibung:

- Wohnungsgenossenschaft: LAWOG
Garnisonstraße 22, 4021 Linz
- Anschrift: Pilgrimweg 3/7, Krenglbach
- Größe: 83,44 m²
- Geschoß: 2. Stockwerk
- Räume: 3-Raum-Wohnung
- Heizung: Zentralheizung
- Für diese Wohnung ist eine monatliche Bruttomiete in Höhe von derzeit € 590,66 sowie eine Kautions von einmalig € 1.510,33 zu leisten.

Interessierte mögen ihre Bewerbung bitte schriftlich an das Gemeindeamt Krenglbach richten. Vorbereitete Ansuchen (Fragebogen für Wohnungswerber) sind am Gemeindeamt erhältlich. Dieser Fragebogen ist auch auf der Homepage der Gemeinde (www.krenglbach.at) veröffentlicht.

Wohnungswerber, die bereits früher ein Ansuchen für eine Wohnung am Gemeindeamt eingereicht haben, müssen ihr konkretes Interesse an dieser Wohnung unbedingt nochmals persönlich oder telefonisch (Tel. 07249/46013-16 - Regina Stiftinger) am Gemeindeamt bekannt geben.

Als Frist für die Einreichung der Wohnungsbewerbung am Gemeindeamt wird Mittwoch, der 26. Juni 2013, 12:00 Uhr, festgesetzt.

Wohnungsausschreibung

Über Mitteilung der **LAWOG** - Gemeinnützige Landeswohnungsgenossenschaft für Oberösterreich wird in der Wohnanlage **Krenglbacher Straße 5** die Wohnung **Nr. 6** (Wohnung von Mario Kokot) ab 1. September 2013 für eine Wohnungsnachbelegung frei.

Es gelangt daher nachstehend angeführte Wohnung für eine Nachbelegung zur Ausschreibung:

- Wohnungsgenossenschaft: LAWOG
Garnisonstraße 22, 4021 Linz
- Anschrift: Krenglbacher Straße 5/6, Krenglbach
- Größe: 70,80 m²
- Geschoß: 2. Stockwerk
- Räume: 3-Raum-Wohnung
- Heizung: Zentralheizung
- Für diese Wohnung ist eine monatliche Bruttomiete in Höhe von derzeit € 528,87 sowie eine Kautions von einmalig € 1.382,52 zu leisten.

Interessierte mögen ihre Bewerbung bitte schriftlich an das Gemeindeamt Krenglbach richten. Vorbereitete Ansuchen (Fragebogen für Wohnungswerber) sind am Gemeindeamt erhältlich. Dieser Fragebogen ist auch auf der Homepage der Gemeinde (www.krenglbach.at) veröffentlicht.

Wohnungswerber, die bereits früher ein Ansuchen für eine Wohnung am Gemeindeamt eingereicht haben, müssen ihr konkretes Interesse an dieser Wohnung unbedingt nochmals persönlich oder telefonisch (Tel. 07249/46013-16 - Regina Stiftinger) am Gemeindeamt bekannt geben.

Als Frist für die Einreichung der Wohnungsbewerbung am Gemeindeamt wird Mittwoch, der 26. Juni 2013, 12:00 Uhr, festgesetzt.

BAV WELS-LAND ÄGYDIPLATZ 4 4600 THALHEIM BEI WELS TELEFON: 07242/93488
FAX: 07242/93488-11 EMAIL: WELS-LAND@UMWELTPROFIS.AT



Abfallmythos 1 „Es wird eh wieder alles zusammengeworfen“

Das ist eine beliebte Ausrede von Personen, die mit gutem Gewissen keine Abfalltrennung betreiben wollen. Die Aussage ist aber definitiv falsch! Getrennt gesammelte Abfälle werden auch getrennt verwertet!

So kommt das **Altpapier** aus dem Bezirk Wels-Land großteils nach Steyrmühl zur Firma UPM Kymmene und wird wieder zu Zeitungen und Broschüren. **Altglas** wird in Kremsmünster bei der Firma Vetropack eingeschmolzen. Ohne Qualitätseinbußen können dort neue Flaschen erzeugt werden, zusätzlich wird auch noch Energie eingespart. **Kunststoff- und Metallverpackungen** gehen vorerst nach Hörsching in eine große Sortieranlage und danach zu ca. 45 % in die stoffliche Verwertung. **Altmittel** ist ein begehrter Rohstoff, denn auch hier bedeutet Wiederverwertung geringere Kosten und weniger Energieverbrauch. Kleine und verschmutzte **Kunststoffverpackungen** ersetzen in energieintensiven Betrieben fossile Brennstoffe. Auch **Bioabfall** ist ein wertvoller Rohstoff und wird zu Kompost weiterverarbeitet.

Es bleibt also letztendlich nur der Restabfall zur Entsorgung in der Welser Abfallverbrennungsanlage übrig. Informationen zur richtigen Abfalltrennung und -entsorgung gibt es am Misttelefon 07242/54060 und auf www.umweltprofis.at/wels-land



Foto: unterschiedliche Sammelcontainer bei Wohnhaus

Was getrennt gesammelt wird, bleibt auch getrennt!

Hinweis: Buchsbaumzünsler

Der Buchsbaumzünsler ist ein aus Ostasien stammender Kleinschmetterling, der in den letzten Jahren nach Mitteleuropa eingeschleppt wurde.

- ➔ **Sollte Ihr Buchsbaum befallen sein und Sie möchten ihn entsorgen, soll dieser bei der Strauchschnittabgabestelle der Gemeinde Krenglbach (Haag 2), zu den jeweiligen Öffnungszeiten, in einem eigenen Behälter oder Sack angeliefert werden.** Auf gar keinen Fall darf der Buchsbaum mit dem übrigen Grün- und Strauchschnitt vermischt werden. Dies würde Probleme bei der Weiterverarbeitung durch den Kompostierer bedeuten.